

Märkischer Kreis, Nordrhein-Westfalen

WASSERHÄRTE

2,3 °dH, weich

GRENZWERTE (TRINKWV)

**alle 12 geprüften
eingehalten**

VERSORGER

**Stadtwerke
Lüdenscheid**

STAND DER MESSWERTE

31.12.2025

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	6,9 mg/L	50 mg/L	14 %
Nitrit	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,5 mg/L	–
Blei	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Chlorid	8 mg/L	250 mg/L	3 %
Sulfat	8,5 mg/L	250 mg/L	3 %
Natrium	5,6 mg/L	200 mg/L	3 %
Calcium	11,9 mg/L	–	–
Magnesium	2,2 mg/L	–	–
pH-Wert	8,7	6,5–9,5	–
Gesamthärte	2,3 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	120 µS/cm	–	–
Fluorid	unter BG (< 0,05 mg/L)	1,5 mg/L	–
Eisen	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,2 mg/L	–
Mangan	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,05 mg/L	–
Ammonium	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,5 mg/L	–
Coliforme Bakterien	0 KBE/100ml	–	–

Hinweis: Jahresmittelwerte 2025 des Wasserwerks Treckinghausen (Versetalsperre, rund 6 Mio. m³ Trinkwasser im Jahr). Laut Stadtwerken stammt das Wasser für Lüdenscheid, Herscheid und Schalksmühle hauptsächlich aus den Wasserwerken der Verse- und der Jubachtalsperre; das Wasserwerk Jubach (rund 1,2 Mio. m³) liegt 2025 bei 2,1 °dH und ebenfalls im Härtebereich weich. PFAS-Werte enthält die Analyse nicht.

Quellen

1. Trinkwasseranalyse Wasserwerk Treckinghausen, Jahresmittelwerte 2025

<https://a.storyblok.com/f/320707/x/20c87ac649/trinkwasseranalyse-jahresmittelwerte-wasserwerk-treckinghausen-2025.pdf>

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtwerke Lüdenscheid und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/luedenscheid/>